



Ökotourismus
SARDINIEN
Sardaigne en liberté

UNSER ANSATZ:

„Ökotourismus Sardinien – Sardaigne en liberté“ ist der erste Reiseveranstalter in Sardinien, der sich für einen ökologisch verantwortlichen, fairen und ethischen Tourismus einsetzt.

UMWELTVERANTWORTLICH, WEIL WIR...

- Lokale Akteure in die Planung, Umsetzung und Durchführung unserer Reisen einbeziehen.
- Auswirkungen unserer Tätigkeit auf die Umwelt weit möglichst reduzieren, indem wir bei der Organisation unserer Reisen die Naturverträglichkeit der Angebote an erste Stelle setzen.
- Naturräume und Naturschätze erhalten.

ETHISCH, WEIL ES UNS EIN ANLIEGEN IST...

- die Kultur, die Traditionen und den Lebensstil der lokalen Bevölkerung zu respektieren und wertzuschätzen.
- die Zusammenarbeit aller beteiligten Akteure zu unterstützen, die Bildung eines Netzwerks in Gang zu setzen und dadurch die Kräfte und die gesammelten Erfahrungen vor Ort zu bündeln.
- unseren Kunden einen ökologisch verantwortlichen Ansatz beim Reisen und ein naturverträgliches Verhalten beim Reisen und Wandern zu vermitteln.

FAIR, WEIL ES UNS EIN ANLIEGEN IST...

- eine gerechte und angemessene Vergütung für aller beteiligten Akteure sicherzustellen.
- unsere Partner vor Ort auf ihrem Weg hin zu einem nachhaltigen Tourismus zu begleiten und zu unterstützen.
- die unter Umständen notwendige Weiterbildung zu fördern und die Kompetenzen und die Angebote im Bereich nachhaltiger Tourismus auszubauen

Wir engagieren uns konkret in folgenden Bereichen:

- Lokale Entwicklung und Unterstützung wirtschaftlicher Aktivität in ländlichen Gebieten

und im Hinterland durch die Mitgliedschaft in verschiedenen örtlichen Aktionsgruppen (GAL) und Vereinen sowie beim europäischen INTERREG-Projekt zur Entwicklung des Tourismus in den Gebieten im Landesinneren der Insel.

- Verantwortungsvoller Tourismusansatz speziell in der Provinz Nuoro (im Landesinneren Sardinien) unter Beteiligung vieler Interessenvertreter und lokaler Mandatsträger im Bereich Themenreisen.
- Die Schaffung eines Netzwerks von Akteuren im Bereich Ökotourismus zur Förderung dieser Form des Tourismus.
- Beteiligung an der Erhaltung der biologischen Vielfalt Sardinien: Reinigung der Wege während unserer Reisen – auf unseren Eseltreks und bei speziellen Aktionen auch mit Hilfe unserer Esel.
- Entwicklung einer Partnerschaft mit dem Amt für Forstwirtschaft und einer lokalen ökologischen Vereinigung zur Finanzierung von Wiederaufforstungsmaßnahmen in den von Bränden verwüsteten Teilen der Insel.
- Umsetzung des ersten territorialen CO₂-Ausgleich-Programms in Sardinien, das die Entwicklung des Konzepts inselweit ermöglicht.
- Der Aufbau von Partnerschaften: z.B. mit dem sardischen Verein AGUGLIASTRA, der zur Aufwertung des sardischen Kulturerbes die Initiative "Adoptieren Sie eine Nuraghe" ins Leben gerufen hat, oder mit einem Verein in Cagliari, der die sardischen Küsten vor wilden Bauten schützt.
- Die Aufwertung der Traditionen und der Kultur Sardinien durch das Projekt "Tramudas, transumanza in Sardegna" in Zusammenarbeit mit der örtlichen Vereinigung „Slow Food Ogliastra“. Ziel ist es, den sardischen Brauch der Transhumanz bekannter zu machen und ihn besser im Förderprojekt der UNESCO zu integrieren, die die Transhumanz seit November 2019 als Weltkulturerbe anerkennt.
- Kauf von Produkten aus der lokalen ökologischen Landwirtschaft (oder „chilometro zero“ wie man auf Sardinien sagt) und die Zusammenarbeit mit Akteuren der Kreislaufwirtschaft, insbesondere mit der SLOW FOOD-Bewegung.
- Beteiligung von Kleinproduzenten, Schäfern, Bauern, Wein- oder Ölproduzenten etc. an unseren Aktivitäten. Während unserer Reisen geben wir das Know-how dieser Produzenten an unsere Kunden weiter. Daraus entstehen meist gesellige Momente, in denen die Bauern oder Handwerker ihre Arbeit und die Herstellungsmethoden der Produkte zeigen, die die Gäste dann kosten, vor Ort begutachten und auch kaufen können.
- Verwendung von Glas und anderen wiederverwertbaren Materialien und die Beseitigung von Lebensmittelabfällen während unserer Aufenthalte.
- Umweltschonende Mobilität durch saubere Fortbewegungsmittel wie Wandern, Esel- und Pferdetrekking, Fahrrad, Segelboot, Schmalspurbahn oder eine Kombination dieser Aktivitäten, die alle von der Agentur „Ökotourismus Sardinien – Sardaigne en liberté“ entwickelt wurden.
- Entwicklung eines Erlebnistourismus in kleinen Gruppen, die persönlich gehaltene

Treffen mit der lokalen Bevölkerung zulassen und dafür sorgen, dass es während der Aktivitäten zu einer authentischen Interaktion kommt. (Kochkurse, Workshops, gemeinsame Herstellung der Produkte etc.).

UNSERE WERTE SPIEGELN SICH AUCH :

in einer engen Zusammenarbeit mit den Interessenvertretern des Ökotourismus in Frankreich, Italien und Deutschland wider.